

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 19.08.2019

Beginn: 14.00Uhr

Ende: 15:30 Uhr

Anwesend: 3 Menschen

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid ☺

Blitzlicht

Jemand Neues dabei? Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht!

Ablaufplan/Themen heute

1. Auswertung Aktionen
 2. Berichte aus den AGs
 3. Alota
 4. Hochbeete
 5. Anfrage Workshop 13.09.
 6. Anti-Heimat-Abend
 7. Systemfragen mit Fridays for Future
 8. Food-Coop
 9. Neue Ökonomie
 10. Neue Ideen
 11. Markt der Möglichkeiten 2019
 12. Treffen vor den und während der Semesterferien
- Abschluss: Ausblick und Feedback

Auswertung Aktionen

03.07. Vortrag Fair-Reisen

- Ca. 30 Personen anwesend
- Wie wars? → zu lang, eher Reisebericht mit vielen Fotos, nicht unbedingt nochmal

04.07. Mensa-Ausschuss?

- Protokoll auf plattform n
- Plakat Mehrwegdosen → Anfrage an Mensa zum Kopieren
- Umfrage wird ausgewertet, wahrscheinlich gibt's mehr vegetarische & vegane Optionen

Kommende Veranstaltungen/Projekte

Alota WS 2019/20 (07.-20. Oktober 2019)

- Generell: dürfen Veranstaltungen aus eigenem Budget bezahlen

Konsumkritischer/ Ökologischer Stadtrundgang

- Ökologischer Rundgang mit Elementen vom konsumkritischen
- Wie stehts? Braucht es noch Unterstützung? → noch nicht geplant

Pilz-Wanderung

- 140€
- Zwischen 14 – 20. (Vormittags); Schlechtwetterprogramm als Alternative

Kooperation MediNetz e.V

- Vortrag zum Thema „Klimawandel als Fluchtursache“
- Honorar als Spende für Rigardu-Projekte → 100€
- XR fragen als Expertise (auch Honorar?)

(Beehivecollective, The True Cost of Coal

- Macht Ende Gelände das schon? **Nachfragen, ob sie das tun)**

Hochbeete Campus

- Wie läuft's? :) → stehen noch und es wächst :)

Anfrage Workshop Jörg Bergstedt

- Am 13.09.2019
- Zu einem der folgenden Themen:
 - WORKSHOP "KONSUMKRITIK-KRITIK - WARUM DIE WELT NICHT AM LADENREGAL GERETTET WERDEN KANN"
 - **WORKSHOP "MACHT MACHT UMWELT KAPUTT - ÜBER DEN ZUSAMMENHANG VON HERRSCHAFT UND UMWELTZERSTÖRUNG"**
 - WORKSHOP "DEN KOPF ENTLASTEN: KRITIK AN VEREINFACHTEN WELTERKLÄRUNGEN"
 - TON-BILDER-SCHAU "PIPPI IM FOLTERLAND: WILLKÜR, ISOLATION UND VERBRECHEN IN DER ZWANGSPSYCHIATRIE"
- Wollen wir das? (Kosten 150€) → schlechter Zeitpunkt, da Semesterferien. Super gerne wann anders!

Anti-Heimat-Abend

Heimat als Begriff ist kaum mehr weg zu denken im verbreiteten politischen Sprachgebrauch. Scheinbar alle Bewegungen und Institutionen können sich darunter versammeln. Seien es rechte Gruppen und Parteien, wie AfD und Identitäre Bewegung oder die wieder erstarkenden Umweltbewegungen, die oft auch den Schutz des Klimas mit dem der Heimat argumentativ verbinden. Auch Parteien und Bewegungen der Mitte und links von ihr beanspruchen den Heimatbegriff für sich, sei es durch die Einführung eines Heimatministeriums oder indem man sich darauf beruft, dass man es selbst mit dem heimatbegriff doch viel ernster nehme als die jeweils anderen.

Wie immer, wenn sich viele scheinbar widersprüchliche Institutionen und Personen unter einem Begriff versammeln oder seine Deutungshoheit streiten, lohnt es sich auch in diesem Fall das zu tun. Thomas Ebermann und Thorsten Ebermann haben sich dazu gedanken gemacht und kamen zu einer grundsätzlichen Kritik des Heimatbegriffs. Neben einer Publikation zu diesem Thema sind sie damit momentan auch auf Tour und präsentieren ihre Thesen in kleinkünstlerischer Art und Weise als „Anti-Heimat-Abend“ durch eine szenische Lesung mit musikalischer Begleitung momentan. In einer Kooperation zwischen verschiedenen Referaten, Arbeitskreisen und der Hochschulgruppe der Falken Jena gibt es nun die Pläne dieses Programm auch nach Jena zu holen. Geplant ist der 01.10.2019.

Antragstext:

Der Stura der FSU Jena gibt die Mittel für die Veranstaltung mit Thomas Ebermann und Thorsten Mense am 01.10.2019 im Kassablanca frei.

- Passt das so für uns? → Ja, passt

Systemfragen mit Fridays for Future

- Wer hat Lust und wer hat Geld? :) Input & gemeinsam Fragen erarbeiten (Systemfrage, Kapitalismus + Umwelt, erneuerbare Energien)? „Unser Wissen“ zur Verfügung stellen ?
- Bildungs AG von XR

Kooperation Food-Coop

- evtl. passend für Ringvorlesung, Format: Podiumsdiskussion (mit Grünfutter, Paradieschen, Foodsharing etc.) und Hofführung oder Vortrag auf dem Hof? (Familie Voigt, ist aber 4h mit dem Fahrrad entfernt) → Was gibt es an sinnvollen Ernährungsstrukturen? Vtll. im Rahmen der Biodiversitätswoche?
→ Kooperation im nächsten Semester, R. wartet mal auf die Antworten der Höfe und schreibt noch andere Gruppen in Jena an, die sich damit auseinandersetzen, treffen uns in ein paar Wochen nochmal
→ für nächstes Wintersemester? → ist angeschrieben, noch keine Antwort

Workshop Neue Ökonomie Ketzal

- Neue Ökonomie (Leipzig) soll für Workshop ins Ketzal eingeladen werden
- Kosten: 250€ plus Reisekosten (Idee: Finanzierung zusammen mit „Plurale Ökonomik“)
- → „Wegen dem Workshop, das ist bisschen untergegangen aber ich fänds trotzdem noch gut. ich hatte auch mal überlegt, ob man eine kleine Veranstaltungsreihe macht, auch mit euch und den Menschen von der pluralende Ökonomik Jena..? Aber dann eher erst zum Herbst. Wenn du/ ihr da Interesse dran hättet könnten wir uns mal zusammensetzen. liebe Grüße!“

Anti - Coca Cola

- Wieso ist Coca Cola problematisch? Was gehört alles dazu? (Vio, HonestTea, ...)
- „Coke-free Campus“ USA; Plakate; Website (<http://killercoke.org/>)
- Projekt für nächstes Semester; dann nochmal vorstellen

How to Nachhaltig veranstalten

- Broschüre für FSR, etc.
- -Eine "How to nachhaltig veranstalten"-Broschüre für alle FSRs (regionale Säfte/Limos, keine Coke-Produkte, Mehrwegbecher, Awareness-Buttons, Alternativen zu Leuchtbändchen etc...)

Rassismus in der Klimabewegung

- Podium auf dem Klimacamp
- Klimabewegungen haben wenig anti-rassistischen Fokus
- Ideen → Critical-whiteness Workshop; Fokus welche Vortragenden wir einladen (BiPoC); auch thematisch mehr in die Richtung?
- In Mailanfragen reinschreiben
- Plena auf Englisch wenn gewünscht

Markt der Möglichkeiten (Oktober 2019)

- Wollen teilnehmen → sind angemeldet

Treffen vor den und während der Semesterferien

- Treffen uns das nächste Mal am 25.09.2019

Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut

AG Freizeit 😊

Ideensammlung

- Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters)
- Mehr vegane Optionen pushen
- Divestment an der Uni ☐ Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen?
- Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+StuRa etc.)
- Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N
- Gründe und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte
- November Feministische Wege in die Ökologie – Konferenz Jena oder Hannover
- Pineault zu Vortrag zu Zero Waste anfragen
- Filmvorschläge: Climate Warriors-Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow

(Veranstaltungs-)Hinweise

Workshop-Reihe „Smarter Wandel“

2.06. – 14.06.2019 Nachhaltig Leben in der vernetzten Stadt? (Darmstadt)

14.06. – 16.06.2019 Big Data, Fake News und Freies Wissen (Pullach, Lkr. München)

06.09. – 08.09.2019 Smarter grüner Konsum?! (Altenberg, Lkr. Sächsische Schweiz-Osterzgebirge)

25.10. – 27.10.2019 Das Internet als politischer Raum (Berlin)

13.03. – 15.03.2020 Transformationsakademie 2020: Digitalisierung nachhaltig gestalten (Hannover)

Allgemein: Zielgruppe 16-26-Jährige, Anreise kostenfrei, Teilnahmebeitrag 10 € bzw. 25 € für die Transformationsakademie

<https://www.naturfreundejugend.de/termine/-/-/>

Fortbildungen zum Thema Bildung und sozial-ökologische Transformation

Liebe Kolleg*innen und interessierte Bildungsakteure,
welche Rolle spielt Bildung in einer sozial-ökologischen Transformation unserer Gesellschaft?
...und wie können wir Bildung in der Schule und in außerschulischen Kontexten so gestalten,
dass sie Menschen stärkt, zum Hinterfragen einlädt und Alternativen einer ökologisch
nachhaltigen und solidarischen Gesellschaft erfahrbar macht?

Als Konzeptwerk Neue Ökonomie bieten wir zusammen mit verschiedenen
Kooperationspartner*innen 2019 noch vier Fortbildungen an, die sich diesen Fragen mit
unterschiedlichen Schwerpunkten widmen.

- *18.-20. August 2019; Lehnin (Brandenburg): **Gestärkt für's gute Leben – Psychische Ressourcen für Postwachstumsgesellschaften***
- *6.-8. September 2019; Leipzig: **Sozial-ökologische Alternativen erfahrbar machen***
- *25.-27. Oktober 2019; Neu-Anspach (bei Frankfurt): **Es geht ums Ganze – Machtkritische Bildungsarbeit für einen sozial-ökologischen Wandel***
- *2.-4. Dezember 2019; Leipzig: **Erfahren. Hinterfragen. Neu denken. – Reflexionsprozesse gestalten***

In den dreitägigen Fortbildungen bieten wir angeleitete Austauschräume und teilen und entwickeln konkrete Ansatzpunkte für die eigene Arbeit.

Die Themen gehen hervor aus den Erfahrungen und Diskussionen auf der [Konferenz 'Bildung Macht Zukunft - Lernen für die sozial-ökologische Transformation?'](#), die im Februar 2019 mit über 400 Teilnehmer*innen in Kassel stattfand. Die Fortbildungen setzen kein Vorwissen oder eine Teilnahme an der Konferenz voraus.

Sie können als Reihe oder einzeln besucht werden. Der Teilnahmebeitrag beträgt 50 bis 80€ nach Selbsteinschätzung.

Mehr Informationen zu den einzelnen Fortbildungen und zur Anmeldung im Flyer im Anhang oder auf unserer [Website](#).

Diese Mail kann gerne weitergeleitet oder die Veranstaltungen auf Ihren Webseiten verlinkt werden.

Herzliche Grüße aus Leipzig,

Nadine Kaufmann für das Konzeptwerk Neue Ökonomie

- **Ort:** Turin (Italien) und Leipzig (Deutschland)
- **1. Termin:** 15.07. bis 22.07.2019 (Turin, Italien)
- **2. Termin:** 21.10. bis 28.10.2019 (Leipzig, Deutschland)
- **Alter:** Junge Erwachsene von 20 bis 30 Jahren
- **Förderung:** Erasmus+
- **Sprache:** Englisch
- **Projektpartners:** [ACMOS - Torino](#), [Eine Welt e.V. Leipzig](#), [AEGEE Budapest](#), [AAC Lisboa](#)

Junge Erwachsene zwischen 20 und 30 Jahren, aus Deutschland, Italien, Portugal und Ungarn treffen sich, um das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu stärken und innovative Formen des Konsums und der Produktion unter Berücksichtigung von Umwelt und Menschenrechten zu schaffen.

Hauptziel des Jugendaustauschs ist es, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln, die sozialen und ökologischen Auswirkungen des eigenen Konsumverhaltens zu verstehen um auf diese Weise den Stellenwert einer nachhaltigeren Lebensweise kennen zulernen.

Schlussendlich werden auf dieser Grundlage konkrete Vorschläge erarbeitet, die von den jungen Teilnehmer*innen, ihrem persönlichen Umfeld und den beteiligten Vereinen des Austauschs umgesetzt und weitergetragen werden können.

INFOS: <https://einewelt-leipzig.de/de/begegnung-turin-leipzig/>

MAIL: gabriele[at]einewelt-leipzig.de

Clean Up Walk von Bensheim nach Heidelberg vom 30. August bis zum 5. September

Wie kannst Du gleichzeitig die Bergstraße und die Ostsee vom Plastikmüll befreien? Ganz einfach: Indem Du beim **WWF Jugend Clean Up Walk** mitläufst. Unsere Müllsammelspendenwanderung geht in die zweite Runde. Dieses Jahr wandern wir **entlang der Bergstraße von Bensheim nach Heidelberg** und befreien auf unserem Weg die Natur von achtlos weggeworfenem Abfall. Gleichzeitig sammeln wir Spenden für die Bergung von Geisternetzen aus der Ostsee. Dafür suchen wir Teilnehmende zwischen 18 und 27 Jahren. Mehr Infos sowie das Anmeldeformular gibt es hier: <https://www.wwf-jugend.de/pages/clean-up-walk>

12.&13.09.2019, Berlin, VCD-Kongress „Do it yourself: Nachhaltige Mobilität – Verkehrswende angehen!“

Du spürst die Folgen der derzeitigen Verkehrspolitik jeden Tag: Lärm, schlechte Luft, Staus, Unfälle mit Getöteten und Verletzten, schlechte Bus- und Bahnanbindungen auf dem Land, Stress und Enge in der Stadt. Du hast die Nase voll davon und willst selbst aktiv etwas dagegen tun? Doch wo anfangen? Ganz einfach! Bei dir im Kiez, auf dem Campus, auf dem Weg zum Job oder zur Schule – also direkt vor der eigenen Haustür:

Einen PARK(ing) Day veranstalten und mehr Lebensqualität in der Stadt vorleben.

Eine Stickoxid-Mess-Aktion durchführen und sauberere Luft fordern.

Einen Lastenrad-Verleih für den eigenen Kiez einrichten und so weniger das Auto nutzen.

Einen Pool-Noodle-Ride organisieren, um auf das Thema Verkehrssicherheit hinzuweisen.

Mit diesen oder ähnlichen Aktionen und Projekten kann jede*r dazu beitragen, Mobilität nachhaltiger, grüner, sicherer und sozialer zu gestalten.

Wir möchten zusammen mit euch am 12. und 13. September 2019 in Berlin die Verkehrswende angehen! Ihr könnt euch bei Best-Practice-Beispielen für eure eigenen Mobilitätsprojekte inspirieren lassen, selbst Ideen für Projekte spinnen und lernen, wie ihr

mit Hilfe von Methoden aus der Öffentlichkeitsarbeit, Projekte erfolgreich umsetzen und andere auf euer Ideen aufmerksam machen könnt.

Der Kongress richtet sich an Auszubildende, Studierende und Jobstarter*innen sowie alle, die sich für eine nachhaltige Mobilität einsetzen möchten.

Ein detailliertes Programm und weitere Informationen veröffentlichen wir in Kürze unter diy.vcd.org

Wann: Donnerstag, 12.09.2019, 10 bis 18 Uhr und Freitag, 13.09.2019, 10 bis 16 Uhr

Wo: Unicorn.Berlin Brunnenviertel, Brunnenstr. 64-65, 13355 Berlin

Veranstalter: VCD-Projekt »DIY. Dein Mobilitätsprojekt«

23. bis 27. September 2019, Jena, Konferenz „Great Transformation: Die Zukunft moderner Gesellschaften“

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 23. bis 27. September 2019 findet an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, die Konferenz „Great Transformation: Die Zukunft moderner Gesellschaften“, die von der DFG-Kollegforscher_innengruppe „Postwachstumsgesellschaften“ und der Deutschen Gesellschaft für Soziologie ausgerichtet wird, statt.

Es freut uns an dieser Stelle, Ihnen das Vorprogramm zur Konferenz, das dieser Email anhängt, zu präsentieren. Das Programm ist darüber hinaus auch auf der Konferenzhomepage unter:

www.great-transformation.uni-jena.de abrufbar: Hier finden Sie weiterreichende Informationen, wie z.B. die Veranstaltungsbeschreibungen zu den Foren „Felder der Transformation“ und „Konturen von Postwachstumsgesellschaften“.

Die Anmeldung zur Konferenz ist ebenfalls freigeschaltet und über die Konferenzhomepage www.great-transformation.uni-jena.de möglich.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in Jena zu diskutieren.

Mit schönen Grüßen

i.A. der DGS und der DFG-Kollegforschergruppe

Ilka Scheibe